

Real Time Trust

Inspired by a better world

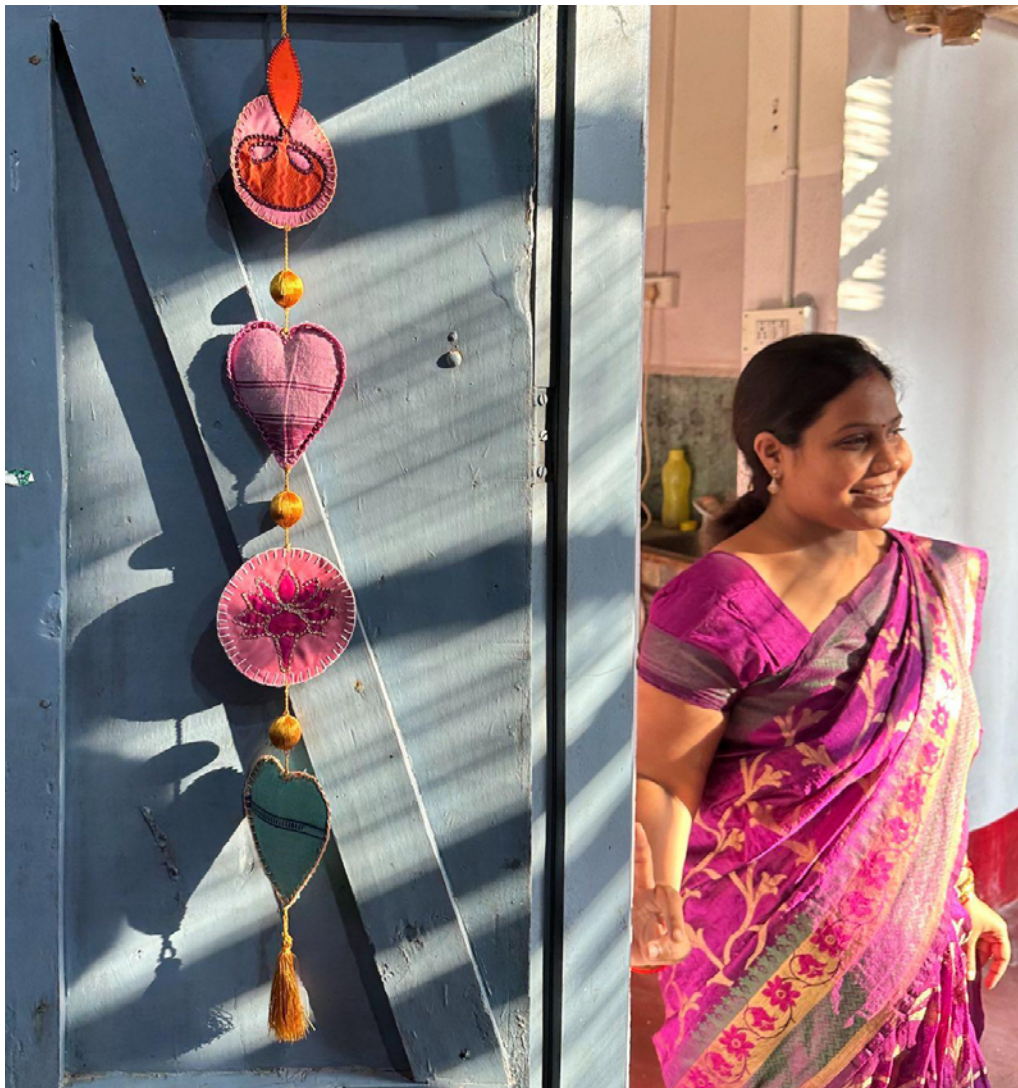
BERICHT 2023/2024

Liebe Freund*innen von Real Time Trust

Wir möchten uns von Herzen für Deine Unterstützung im Jahr 2023 bedanken!

Im Folgenden findest Du einen Rückblick auf unsere Tätigkeiten,
die wir auch Dank Deiner Hilfe realisieren konnten.

Herzliche Grüße,
Cristian Reymond, Rolf Nungesser und das Real Time Trust Team





STABILE PRODUKTION

Wir sind voller Vorfreude ins Jahr 2023 gestartet und haben uns in der ersten Jahreshälfte auf die erfolgreiche Weichenstellung für eine reibungslose Produktion fokussiert. Mit den ganz neuen Papier Mâché-Kugeln im Gepäck konnten wir auch das Warenhaus Globus wieder überzeugen, unsere Produkte mit in ihre Weihnachtskollektion aufzunehmen. Das bedeutete für alle Beteiligten in Indien einen sehr konzentrierten und engagierten Sommer, um alle Produkte zum Liefertermin fertig zu stellen. Pallavi hat das Team und Materialien selbstständig organisiert und auch die Produktion der neuen Papier Mâché-Kugeln hat nahezu reibungslos funktioniert, sodass die Globus-Lieferung überpünktlich eingetroffen ist.



Im Spätsommer haben wir wieder an der Fachmesse in Bern teilgenommen, um unsere Geschichte und Produkte schweizweit unter die Leute zu bringen. Auch die Bestellungen der verschiedenen Wiederverkäufer konnten wir reibungslos abwickeln.

STARKE GEMEINSCHAFT

Mit viel Gemeinschaftssinn und Zusammenhalt wurde in Shri Ramachandrapur gemeinsam gearbeitet und gelebt. Pallavi und Pintu, Guru Maa und Tiki Nani sind mittlerweile ein sehr eingespieltes Team und können alle Frauen gut begleiten. Sowohl das gemeinsame Arbeiten, die Verteilung der Aufgaben als auch das Verwalten des Materials läuft wunderbar. Pallavi nimmt weiterhin ihre Funktion als Sozialbeauftragte wahr. Sie hat als Ansprechpartnerin für alle Themen ein offenes Ohr und geht sehr pragmatisch und lösungsorientiert damit um.



INTERNE REFLEXION UND VERÄNDERUNG

In der zweiten Jahreshälfte hat das Schweizer Team viel über die langfristige Zukunft von Real Time Trust nachgedacht, diskutiert und visioniert. Angestossen dazu hat uns die Linsi Foundation, mit der wir seit vielen Jahren zusammen arbeiten. Im Rahmen der Entwicklung einer Fünf-Jahres-Vision sind wir zum Schluss gekommen, dass die Selbstständigkeit des Teams in Indien mehr in den Fokus gerückt werden muss, damit die wirtschaftliche Unabhängigkeit vom Schweizer Markt langfristig sichergestellt werden kann.



IN DIE WIRTSCHAFTLICHE SELBSTSTÄNDIGKEIT

Der Zugang zum indischen Markt ist seit einigen Jahren immer wieder Thema. Wir machten bereits in vergangenen Jahren immer wieder Schritte in diese Richtung, doch hat der Produktionsdruck aus der Schweiz immer wieder für Ablenkung gesorgt. Auch fehlt für den lokalen Markt in der momentanen Teamkonstellation die gestalterische Expertise.

Daher war geplant, bei der nächsten Reise nach Indien in Delhi und Odisha verschiedene Menschen zu treffen und Verbindungen zu knüpfen, um einerseits selbst mehr Einblick in indische Zielgruppen zu gewinnen, aber vor allem auch um potenzielle Kooperationspartner*innen für Vertrieb und/oder Gestaltung zu finden.

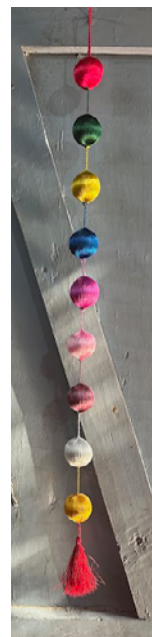
Der Jahreswechsel 23/24 brachte auch in diesen Prozess noch einmal frischen Wind. Wir haben uns entschlossen, im neuen Jahr keine neue Kollektion für die Schweiz zu gestalten und somit den Fokus komplett auf den indischen Markt legen zu können.

EINLEITEN DES TRANSFORMATIONS-PROZESSES

So sind wir Mitte Januar 2024 mit viel Elan zu dritt nach Indien gereist. Nach drei intensiven Tagen in Delhi sind wir in Odisha angekommen. Nach den ersten Begrüssungen haben wir Pintu, Pallavi und auch Dipu mitgeteilt, dass wir uns gemeinsam mit ihnen auf den indischen Markt konzentrieren möchten. Diese Veränderung brachte auch Unsicherheit mit sich, doch konnten wir alle davon überzeugen, dass dies ein Prozess ist, den wir gemeinsam gehen werden. In der nächsten Zeit muss sich auch niemand finanziellen Sorgen machen, da Real Time Trust alle Löhne in dieser Übergangsphase übernehmen wird. Das langfristige Ziel ist es, die Produktion in Shri Ramachandrapur auf eigene finanzielle Beine zu stellen.

Während unserer Zeit im Stiftungshaus haben wir dann damit begonnen, gemeinsam auf spielerische und ungezwungene Weise Prototypen für den indischen Markt zu entwickeln. Einerseits ging es darum, eine*r zukünftige*n Designer*in eine Palette an Möglichkeiten anzubieten. Andererseits wollten wir gemeinsam mit den Frauen auch einen Wechsel in der Perspektive machen. Was den indischen Markt angeht, sind wir auf ihre Meinungen und Ideen angewiesen, solange keine lokal verankerte Person die Gestaltung übernimmt.

Daraus entstanden ist eine Reihe von ganz neuen und frischen Prototypen.



PINTU UND PALLAVI SIND AM ZUG

Mit den Produktionsleiter*innen Pallavi und Pintu haben wir bereits einige Ideen besprochen, wie wir erste Tests auf dem indischen Markt machen können. So haben sie sich bereits für einen lokalen Markt angemeldet, an dem wir mit den ersten Prototypen teilnehmen und ausprobieren, wie die Designs ankommen und welche Preisgestaltung sinnvoll ist. Ebenso sind wir auf der Suche nach lokalen Gestalter*innen, die vor Ort und mit ihrer lokalen Expertise eine Kollektion oder Produktreihe ausarbeiten können.



REAL TIME TRUST & DU

An dieser Stelle möchten wir noch ein paar Worte zur nahen Zukunft von Real Time Trust in der Schweiz verlieren. Zwar werden euch dieses Jahr nicht mit neuen Produkten überraschen können, unser Onlineshop und unsere Wiederverkaufspartner*innen werden aber weiterhin unsere Klassiker und eure Lieblingsteile führen, den noch haben wir ein gut gefülltes Lager in der Schweiz. In den letzten zehn Jahren haben wir die Stiftungsarbeit vorwiegend über den Verkauf der Produkte finanziert. Solange es mit dem Transformationsprozess in Indien vereinbar ist, soll dies weiterhin ein Standbein unserer Finanzierung bleiben. Falls du Lust hast, schau also gerne bei uns im Onlineshop vorbei!

Doch je mehr Schritte das Team in Indien in Richtung der Selbstständigkeit macht, desto weniger werden wir diesen Prozess mit dem Verkauf der Produkte in der Schweiz finanzieren können. Wir haben noch einen langen Weg vor uns, bevor die Präsenz auf dem indischen Markt so etabliert ist, dass alle Beteiligten in Indien weiterhin von einer finanziellen Sicherheit profitieren können.

Daher werden wir in den nächsten Jahren über weitere Möglichkeiten nachdenken, um diesen Übergang finanziell abzusichern. Umso mehr freuen wir uns über Menschen wie Dich, die unsere Arbeit durch Spenden unterstützen.

Es stimmt uns positiv, dass wir in den letzten Wochen alle gemeinsam so positiv in diese neue Phase starten konnten. Bestimmt hält die nächste Zeit noch viele Überraschungen, Chancen, Krisen, Gespräche und Experimente für uns bereit. Wir freuen uns, dass Du uns auf diesem Weg begleitest!

Herzliche Grüsse, Cristian & Rolf



PS: Wenn Du die Menschen in Shri Ramachandrapur weiterhin unterstützen möchtest, freuen wir uns sehr über jede Hilfe, die uns auf diesem Konto erreicht:

Rolf Nungesser // Real Time Trust // 8005 Zürich
Konto-Nr: 89-294132-7

IBAN: CH96 0900 0000 8929 4132 7